



Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am DAY OF HOPE **am 4.5.2023** (10:00 bis 17:00 Uhr). Wir freuen uns sehr, dass Sie mit uns diesen Tag voll Hoffnung und Zuversicht begehen! Von Herzen wünschen wir Ihnen interessante Begegnungen und Gespräche mit hoffentlich zahlreichen Menschen, die an diesem Tag zu uns ins Werksviertel-Mitte kommen. Unterstützen Sie uns daher bitte auch bei der Bewerbung der Veranstaltung auf allen Ihren Kanälen, zumal wir aus Nachhaltigkeitsgründen auf Plakate und Flyer verzichten.

Im Folgenden erhalten Sie einige **organisatorische Informationen**, die Ihnen die Orientierung am 4.5.23 erleichtern sollen. Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit an mich als Veranstalter wenden (s. unten).

Ihr Standort:

- Im Anhang finden Sie einen **VORLÄUFIGEN (!)** Aufstellplan. Änderungen können sich noch bis kurz vor Beginn der Veranstaltung ergeben. Bitte beachten Sie ggf. die Anweisungen unserer Einweiser:innen
- Im Freien können nicht alle Standorte exakt markiert werden. Bitte einigen Sie sich einvernehmlich mit den benachbarten Ständen und helfen Sie sich gegenseitig. Vielen Dank!

Aufbau der Stände:

- Der **Aufbau** findet zwischen 08:00 und 10:00 Uhr statt.
- Der **Abbau** findet ab 17:00 Uhr statt. Zu dieser Zeit wird auf dem Gelände noch einiges los sein, daher bitten wir Sie, insbesondere Rücksicht auf Fußgänger zu nehmen!

Anfahrt:

- Wir bitten Sie herzlich, wenn irgend möglich mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** (Haltestelle Ostbahnhof, Ausgang Friedenstraße) zu kommen.
- **Reduzieren** Sie Ihre Standausstattung möglichst so weit, dass Sie diese mit Taschen, Rucksack oder Lastenrad transportieren können.
- Wenn Sie dennoch zwingend mit dem **Auto** anfahren müssen, benutzen Sie bitte eine der **Tiefgaragen** (Anfahrt über die Atelierstraße). Von dort haben Sie direkten Zugang sowohl zum Mariss-Jansons-Platz (Bereich A, vor dem Riesenrad) als auch dem Knödelplatz (Bereich B).
- Wenn Sie zwingend zum Knödelplatz (Bereich B) oder TECHNIKUM/WERK12 (Bereich C) einfahren müssen, halten Sie sich bitte an die beiliegende Anfahrtsskizze:
 - Gelb = zum Mariss-Jansons-Platz (BEREICH A) über die Grafinger Straße
 - Blau = zum Knödelplatz (BEREICH B) über die Friedenstraße
 - Rot = zum TECHNIKUM/WERK12 (BEREICH C) über die Aschheimer Straße; die Einfahrt zum WVM ist rechts neben der Feuerwache 5 Ramersdorf
 - Sofort nach dem Entladen fahren Sie ihr Fahrzeug bitte in die Tiefgaragen.

Ausstattung des Standes:

- **Biertische** und -bänke bzw. **Stehische** werden (je nach Vorbestellung) an einer zentralen Stelle ausgegeben (Ort wird noch festgelegt).
- Bitte hinterlegen Sie dort **50.- € Pfand**. Den Betrag erhalten Sie bei Rückgabe am gleichen Ort wieder ausbezahlt.
- Im TECHNIKUM bzw. WERK12 sind **Stellwände** bzw. bespannte Bauzäune aufgestellt.
- Darauf, ggf. auch an einer Wand oder Glasscheibe, können Sie Ihre Poster mit Klebestreifen so befestigen, dass sie nachher wieder **rückstandsfrei entfernt** werden können. (Hinweis: Die Bespannungen der Bauzäune werden anschließend in Malaktionen gestaltet und zu Taschen verarbeitet).
- Falls vorbestellt, wird sich in der Nähe Ihres Standplatzes **Strom** befinden. Bitte bringen Sie ausreichend Verlängerungskabel (z.B. 5-Meter-Trommel) mit.
- Auf dem Gelände gibt es genügend Zapfstellen für **Wasser**, z.B. in den öffentlichen WC oder in den Gaststätten.

Bühnenprogramme:

- Zentrale outdoor-Bühne ist der große **Sinalco-Show-Truck** auf dem Mariss-Jansons-Platz (Bereich A, in der Nähe des Riesenrads).
- Die Reihenfolge der Bühnenauftritte und weitere Einzelheiten, wie z.B. notwendige Technik, klärt **Gunter Scholz** (info@events-for-charity.de) mit Ihnen im Vorfeld ab, falls Sie einen Programmpunkt angemeldet haben.
- Am 4.5.23 wird die tagesaktuelle Reihenfolge durch Aushang (Kundenstopper) vor dem Truck bzw. auf unserer Homepage bekannt gemacht.

Vorträge:

- Für Kurzvorträge usw. steht voraussichtlich das TECHNIKUM in der Speicherstraße (Bereich C) zur Verfügung.
- Wir versuchen derzeit, dort eine gewisse **technische Ausstattung** hineinzuzaubern, (Beamer, Leinwand o.ä.); bitte ggf. **USB Stick** selbst mitbringen.

- Notfalls weichen wir in das **ECKhaus** (Ecke Grafinger-/Friedenstraße) aus, wo im EG ein Konferenzraum für ca. 40 Personen vorhanden ist.

Rahmenprogramm und Sportaktionen:

Zum Rahmenprogramm gehören auch einige Sportaktionen, die sich vor allem (aber nicht nur!) an die jüngeren Menschen richten.

Einzelheiten finden Sie auch auf www.dayofhope-muenchen.de/programm

KLETTERN FÜRS KLIMA im Heavens Gate:

Der Zugang wird unmittelbar vor dem Heavens Gate (www.heavensgate-muc.de) geregelt. Für ältere (über 18 Jahre) in- und outdoor-Klettern, für jüngere Kletterscheibe und Bouldern.

HÜPFEN FÜR DIE ZUKUNFT:

Diese Free Style Sportaktion (mit viel Trampolinspringen) findet im WERK5 statt, das leider nicht ganz einfach zu finden ist (hinter WERK1, in Lageplan links oben). Daher bitte die Besuchenden darauf aufmerksam machen und beim Auffinden helfen. Die Sportgruppe „Free Arts of Movement (www.free-artsofmovement.com) freut sich vor allem über Gruppen ungefähr Gleichaltriger, mit denen sie indoor sportliche Kurzworkshops von ca. 15 bis 30 Minuten durchführt. Sportbekleidung ist nicht erforderlich.

KICKEN FÜR GERECHTIGKEIT:

Auf dem Knödelplatz wird ein Straßenfußball-Court aufgebaut und von der Organisation buntkicktgut (www.buntkicktgut.org) betreut. Dort werden sowohl Wettbewerbe von Schulkassen ausgetragen, aber auch freie Mannschaften können dort ihre fußballerischen Fähigkeiten erproben. Eine besondere Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Inhaber der Kaffeerösterei care4coffe im Werksviertel-Mitte, für die Jane Goodall am 4.5.23 die Patenschaft übernimmt, spendieren den „DAY OF HOPE-Pokal“, den wir in Zukunft hoffentlich jedes Jahr ausspielen können.

KLIMA-RALLEY:

Mit Unterstützung der Joh.s Eckart GmbH und dem Nachhaltigkeitsbeauftragten des Werksviertel-Mitte, Dr. Nikolas Fricke, wird es eine Ralley geben, in die Beantwortung von Wissensfragen bzw. Geschicklichkeitsspiele eingebunden sind (z.B. Kaffee-Sackhüpfen und Eierlaufen mit Kaffeebohnen o.ä.).

LAUFEN FÜR JANE:

Unterstützt von M-net wird ein kurzer Spendenlauf unter Anleitung des Marathon-Läufers Norman Bücher stattfinden, Start vor dem Riesenrad, Ziel beim Stand des Jane-Goodall-Instituts.

ART FOR HOPE:

Im Gastatelier der whiteBOX im WERK3, 3. Stock, ist die Ausstellung „Was gehört uns? Wir und die Natur. Eine Liebe zwischen Abhängigkeit und Ausbeutung“ der Gruppe „art of shift“ gezeigt.

FÜHRUNGEN:

Dr. Nikolas Fricke, Nachhaltigkeitsbeauftragter des Werksviertel-Mitte und Geschäftsführer der Joh.s Eckart GmbH, wird mit seinem Team themenbezogene Führungen durch das Gelände anbieten und dabei auf die Entwicklung eines nachhaltigen Stadtquartiers, Kreislaufwirtschaft, Klimaschutzbündnis u.v.m. eingehen. **Startpunkt** und **Uhrzeiten** werden noch bekannt gegeben.

WHEEL OF HOPE:

Siehe dazu bitte **gesonderte Informationen** an alle Organisationen, die sich für die Betreuung einer Gondel angemeldet haben („Gondel-Paten“). Kurz zusammengefasst: die wartenden Besuchenden besteigen jeweils die nächste vorbeikommende Gondel und haben Gelegenheit, sich mit dem dort dargestellten SDG zu beschäftigen. Es gibt aber auch die Möglichkeit, sich als kleine Gruppe vor dem Umadum zusammenzutun und – ggf. unter Inkaufnahme einer gewissen Wartezeit – geschlossen eine Gondel zu besteigen. Eine Rundfahrt dauert in der Regel ca. 20 Minuten. In den 17 SDG-Gondeln liegt je ein **Gästebuch** verbunden mit der herzlichen Bitte, sich dort mit Wünschen, Ideen, Anregungen, Kommentaren o.ä. zu verewigen.

FORUM OF HOPE:

Die Diskussionsrunde zum Thema „Nachhaltig Wirtschaften – von Anfang an!“ wird von 10:00 bis 16:00 Uhr im Hotel Adina, 14 Stock, stattfinden. Dort stehen 40 Sitzplätze zur Verfügung. Bitte hierzu die aktuellen Ankündigungen auf der Homepage www.dayofhope-muenchen.de/forum-of-hope/ beachten.

FILMVORFÜHRUNG im WERK7theater

Der Film „**Jane’s Journey**“, Dauer ca. 1,5 Stunden, wird von **11:00 bis 12:30 Uhr** im theaterWERK7 bei freiem Eintritt gezeigt. Der Autor und Regisseur Lorenz Knauer (Vorstand des Jane Goodall Institut Deutschland e.V.) wird anwesend sein und Fragen beantworten.

ANWESENHEIT JANE GOODALL:

Dr. Jane Goodall wird tagsüber von ca. 14:00 bis ca. 16:00 Uhr im Werksviertel sein und bei dieser Gelegenheit versuchen mit möglichst vielen von Ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie wird auf jeden Fall auf dem Mariss-Janson-Platz sowie auf dem Knödelplatz und im TECHNIKUM bzw. WERK12 die Stände besuchen und sich selbst ein Bild von Ihrer engagierten Arbeit für die 17 SDG machen. Bitte haben Sie Verständnis, dass Jane Goodall bereits ein anstrengendes Programm hinter sich hat und – bei allem Interesse für Ihr Thema – nicht in lange Gespräche eingebunden werden kann, auch aufgrund der Vielzahl der anwesenden Akteur:innen. Sie hat uns aber wissen lassen, dass sie sich sehr über ihr engagiertes Eintreten für Natur- und Umweltschutz sowie alle weiteren Belange rund um die 17 SDG freut und Ihnen von Herzen dankbar ist. Nur mit Menschen wie Ihnen wird es uns gelingen, dem Wunsch nach einer gerechteren Welt und dem respektvollen Zusammenleben ein Stück näher zu kommen.

Im Verlauf ihres Besuchs wird Jane Goodall auch den Lehrklettersteig auf die Stadtalm zur Almschule (www.almschule.de), dem außerschulische Bildungsort im Werkviertel-Mitte zu umweltbezogenen Themen, eröffnen.

EVENING OF HOPE:

Aufgrund der begrenzten Anzahl von Sitzplätzen ist hierzu der Einlass nur auf Einladung möglich. Wir bitten herzlich um ihr Verständnis, dass wir nicht alle Anfragen positiv berücksichtigen können.

KONTAKT:

Martin Schütz // Stiftung Otto Eckart // Atelierstraße 1 // 81671 München
E-Mail: stiftung@ottoeckart.de // Tel.: 089/4132 260 oder 0176 11 11 12 70

Stand: 9. Mai 2023